

## Ergebnis der Vorbesprechung Bezirksligen Ponyspiele 2024/2025 am 02. September 2024 in Bösel

Zugelassen sind Mannschaften (pro Spiel 4 Reiter und 4 Ponys)

**Zugelassen:** Reiter Jahrgang 2011 und jünger. Die Ponys müssen größer sein als der Bauchnabel des jeweiligen Reiters. Jeder Reiter und jedes Pony ist pro Spieltag einmal startberechtigt.

**Ausrüstung:** Reiter/innen: festes Schuhwerk (am Finale Weser-Ems Stiefeletten erlaubt / **Turnschuhe nicht erlaubt**) splittersichere Sturzkappe, keine Sporen, keine Gerte, Zäumung der Ponys: Trense mit entsprechendem Reithalter (englisch, kombiniert, etc.) und einfach oder doppelt gebrochenem Gebiss, Scheuklappen sind nicht erlaubt. Ein Longiergurt mit oder ohne Griffe, sowie ein Sattelkissen sind nicht erlaubt. Der Schweif darf nicht hochgebunden werden.

### **Spiele:**

1. Spiel: Slalom mit Tennisbällen auf den Kegeln, bei Abwurf selber auflegen,
2. Spiel: Becherrennen
3. Spiel: Kartoffelrennen mit 5 m vor der Ziellinie
4. Spiel: Stein- oder Eimerrennen, Hütchen erlaubt,
5. Spiel: Sackhüpfen, Dreibeinrennen
6. Spiel: Flaggenrennen

**Spieltage:** 6 pro Liga

### **Spielleiter:**

Liga	Name	PLZ	Wohnort	Straße	Telefon
OF	Sven Klock	26133	Oldenburg	Harreweg 162	0174 / 3444617
OL N	Svenja Richter	26203	Wardenburg	Birkenweg 5a	-
OL M	Anna-Linda Triskatis	49624	Löningen	Zum Flugplatz 30	
OL S	Pia Kuhlman	49692	Sevelten- Cappeln	Ahornstraße 19	
OS	Annegret Grave	49584	Fürstenau	Stallkamp 2	05901 / 3130
EL	Franziksa Varel	49809	Lingen	Mengers Weg 6	

**Spielplan:** Die einzelnen Spielpläne werden noch erstellt

### **Veranstaltungen 2025:**

NN	Westerstede / Saterland oder Vechta	Finale Ponyspiele 2025
09.bis 11.05.2025 16.bis 18.05.2025 27.bis 29.06.2025 19.bis 21.09.2025	Hilter	Termine Ponycamp der Ponyligen Pro Termin max. 50 Personen

## Vorbesprechung:

- ⇒ Herr Menke eröffnet um 19:35 Uhr die Versammlung der Mannschaftsführer. Er bedankt sich insbesondere bei Kai Lübbe und dem RFV Bösel für die Organisation des heutigen Abends.
- ⇒ Herr Menke berichtet vom diesjährigen Finale der Ponyspiele beim RFV Essen i.O. Das Finale hatte Volksfestcharakter mit einer sehr hohen Zuschauerzahl und einer hervorragend organisierten Gastronomie. Herr Menke führt an, dass dies nur sehr schwer zu übertreffen ist, aber dass dies auch nicht vom PSVWE gefordert wird. Herr Menke dankt dem gesamten Organisationsteam um Silke Diekmann-Henlich und Sarah Wolke für die hervorragende Organisation.
- ⇒ Herr Menke wünscht sich ein einheitliches Design der Ergebnisse für die Homepage des PSVWE und eine zeitnahe Veröffentlichung derselben. Er informiert darüber, dass Herr Bühnen den PSVWE verlassen hat und somit der Ansprechpartner gewechselt hat. Herr Maier bittet darum, die Ergebnisse an die E-Mail-Adresse info@psvwe.de zu senden, damit die Unterlagen entsprechend weitergeleitet werden können.
- ⇒ Herr Menke stellt fest, dass es keine neuen Spiele oder weitere Änderungen der Spielregeln geben wird. Die Mannschaftsführer applaudieren daraufhin tosend. Herr Menke fragt an, ob es noch Anmerkungen zu den üblichen Spielen gibt. Aus der Runde wird das Sackrennen angesprochen. Es wird festgestellt, dass der Sack übergeben und nicht geworfen werden soll. Es kommt auch das Eimerrennen zur Sprache. Wenn ein Kind nicht selbstständig auf das Pony kommt, darf dem Reiter erst hinter der Startlinie geholfen werden, jedoch nicht auf dem eigentlichen Spielfeld.
- ⇒ Herr Menke informiert die Anwesenden darüber, dass er auf eine Gewichtsbeschränkung bei den Ponyspielen angesprochen wurde. Es folgt eine längere Diskussion über die Sinnhaftigkeit einer Gewichtsbeschränkung und darüber, wie diese kontrolliert und umgesetzt werden könnte. Abschließend wird festgestellt, dass die Umsetzung derzeit nur sehr schwierig zu realisieren ist. Die Mannschaftsführer und Trainer werden aufgefordert, dies bereits im Training zu unterbinden. Gleiches gilt auch für den Umgang mit dem Sportpartner Pferd bzw. Pony, beispielsweise „ruppiges“ Ziehen an den Zügeln oder Zutreten mit den Beinen.
- ⇒ Herr Menke greift den Vorschlag von Frau Soring aus dem Vorjahr erneut auf, die Anzahl der Ponys pro Mannschaft zu reduzieren. Mehrere Mannschaftsführer berichten von ähnlichen Erfahrungen. Nach eingehender Diskussion wird festgestellt, dass innerhalb der jeweiligen Ponyligen abweichende Regelungen getroffen werden können, für das Finale jedoch zwingend vier Ponys pro Mannschaft erforderlich sind.
- ⇒ Herr Menke informiert die Anwesenden, dass eine Bewerbung des PSV Lönigen-Ehren für das Finale der Ponyspiele 2025 bei Herrn Maier eingegangen ist. Allerdings berichten die anwesenden Vertreter des PSV Lönigen-Ehren, dass diese Bewerbung etwas voreilig erfolgt ist, ohne den Vorstand des PSV Lönigen-Ehren einzubinden. Daher wird die Bewerbung zurückgezogen. Herr Menke fragt an, ob es möglicherweise andere Interessenten aus der Runde gibt. Spontan melden sich die anwesenden Vertreter des Ammerländer RC & RFV Saterland. Auch die Ponyliga Oldenburg-Süd könnte sich die Ausrichtung des Finales vorstellen, wenn gegebenenfalls der PSVWE die Außenplätze der Landeslehrstätte zur Verfügung stellen könnte. Abschließend wird festgestellt, dass zunächst die Antwort aus Westerstede abgewartet wird, bevor über weitere Alternativen nachgedacht wird.
- ⇒ Es gibt eine kurze Diskussion um den passenden Termin. Es werden folgenden Termine ins Auge gefasst:
  - 27. April 2025
  - 11. Mai 2025
  - 25. Mai 2025
- ⇒ Es wird das Ponycamp in Junkern Beel angesprochen. Die Termine sind für die folgenden Wochenenden geplant:
  - 09.bis 11.05.2025
  - 16.bis 18.05.2025
  - 27.bis 29.06.2025
  - 19.bis 21.09.2025Aus der Runde kommt die Anmerkung, dass das Ponycamp möglichst nicht mit dem Finale zusammenfallen sollte.
- ⇒ Herr Menke eröffnet die Diskussion über den Antrag von Frau Dr. Triskatis. Es wird vorgeschlagen, die Ausschreibung dahingehend zu ändern, dass der gastgebende Verein grundsätzlich für das Finale startberechtigt ist, auch wenn er sich nicht über die jeweilige Liga qualifiziert hat. Dieser Vorschlag stößt auf breite Zustimmung und wird einstimmig verabschiedet.
- ⇒ Es wurde die Frage aufgeworfen, ob „Islandpferde“ auch bei den Ponyspielen startberechtigt sind. Nach kurzer Diskussion wurde festgestellt, dass Islandpferde, die das offizielle Ponymaß (1,48 m) aufweisen, auch bei den Ponyspielen startberechtigt sind.
- ⇒ Aus der Runde kommt die Frage, wo im kommenden Jahr die Mannschaftsführerbesprechung stattfinden wird. Die Vertreter des PSV Lönigen – Ehren möchten sich für den Rückzug ihrer Bewerbung revanchieren und bieten an, die Mannschaftsführerbesprechung im nächsten Jahr auszurichten.
- ⇒ Herr Menke schließt um ca. 20.40 Uhr die Sitzung und wünscht allen eine gute Heimreise.

Mit besten Grüßen



-Maier-

## Gemeldete Mannschaften:

Stand: 02. September 2024 - noch unvollständig und nicht endgültig.

Mannschaften	Liga Oldenburg - Nord
1	RFV Sturmvogel Berne
3	Ammerländer RC
4	RV Ovelgönne
6	RV Höven
3	Gruppenbühren
17	Gesamt
Mannschaften	Liga Oldenburg - Mitte
2	RFV Bösel
1	RV St. Hubertus Garrel
2	PSV Lönigen- Ehren
3	RV Schlaggenhof Garrel
2	RFV Saterland
2	Ponyhof Woltermann
12	Gesamt
Mannschaften	Liga Oldenburg - Süd
3	RFV Cappeln
1	RFV Essen
4	RFV Steinfeld- Mühlen
3	Neuenkirchen
3	PPF Repke
14	Gesamt

Mannschaften	Osnabrück
1	Ankum
3	ZRFV Berge
3	RFV Fürstenau
2	RFV Kettenkamp
3	RFV Menslage
4	RFV Merzen
3	RFV Neuenkirchen / Bramsche
3	RFV Rieste- Alfsee
22	Gesamt
Mannschaften	Ostfriesland
2	RFV Leer-Bingum
4	Logafeld
6	Gesamt
Mannschaften	Emsland
2	Rütenbrock
2	RFV Herzlake
6	RFV Lingen
10	Gesamt
Mannschaften	Gesamt / Ponyliga
81	Weser-Ems

Ponyligen	Teilnehmer Ponyspiele Weser-Ems	Prozent	Finalteilnehmer
Oldenburg - Nord	17	20,988	6
Oldenburg - Mitte	12	14,815	4
Oldenburg - Süd	14	17,284	5
Osnabrück	22	27,16	8
Ostfriesland	6	7,4074	2
Emsland	10	12,346	4
	81	100	30